

Vigorous Flüppung

Storyboard



Contents

Grundidee.....	3
Software	3
Equipment	3
Sound	3
Schönwetterprogramm.....	4
Schlechtwetterprogramm	4
Storyboard.....	4
Editieren im Davinci Resolve	6
Fazit.....	6

Grundidee

In diesem Modul war ich von Anfang an von der Idee erfreut, ein Video schneiden zu können. Da ich in meinem nahen Umfeld viele Personen kenne, welche Freerunning und Parkour als Hobby haben, dachte ich das dies die perfekte Möglichkeit ist den Sport selbst besser kennen zu lernen. Da ich selber ein Sportfan bin, liegt mir das Thema nahe und meiner Meinung nach denke ich, dass es möglich ist das Gefühl der Freiheit, welches in diesem Sport mit sich schwingt einem Aussenstehenden zu vermitteln.

Die Videos werde ich an Wochenenden aufnehmen, der erste Dreh ist soweit am 2. und 3. März geplant. Dies wäre um mit dem Schneiden anfangen zu können, damit sobald alles Material zusammen ist dieser Teil schnell geht.

Das Endprodukt soll ca. 3 Minuten dauern. Dies ist mit Vorspann, Flips und Abspann.

Software

Programm	Herstellen	Verwendungszweck
Davinci Resolve	Blackmagic Design	Schneiden und Zusammenfügen der Video-Dateien, sowie managen der Audio-Spur
Pivot	Pivot Animator	Strichmännchen Animation am Anfang des Films, um die Einführung in das Thema zu machen
HandBrake	HandBrake Community	Verwandeln von Aufnahmen vom GX-Format zum GH-Format. Aufnahmen von der GoPro sind standardmässig im GX-Format und sind nicht verwendbar

Equipment

Als Ausrüstung wird die GoPro Black 7 verwendet. Ansonsten sind normale Sportkleider und die gewöhnlich verwendeten Schuhe im Einsatz, um die bestmögliche Sicherheit für den Freerunner zu haben.

Sound

Am Anfang des Videos werde ich vermutlich ein Lied von «Queen – We Are The Champions» laufen lassen. Das Video wird so mit einem Rock-Lied gestartet und geht nach dem Übergang, im Teil in welchem der Freerunner dann die Tricks macht mit der Musikrichtung Dance/Electronic und Pop mit einem Lied von «Disclosure – You and Me» weiter.

Ich werde versuchen mit Hilfe der Audio einen Spannungsbogen aufzubauen – sprich dass am Anfang die Spannung langsam steigt in der Mitte zu einem Höhepunkt kommt und am Ende wieder abflacht.

Artist / Band	Lied	URL
Queen	We Are The Champions	https://www.youtube.com/watch?v=04854XqcfCY
Disclosure	You and Me	https://www.youtube.com/watch?v=tkAKj-L8ono

Schönwetterprogramm

Wenn das Wetter passt (bewölkt ist auch i. O) werden die Szenen an Orten gefilmt, welche sich für unterschiedliche Flips und Tricks eignen, das heisst es wird einige Objekte in der Umgebung haben. Die genau passenden Orte wird von dem Freerunner angegeben.

Falls die Aufnahmen nicht genügend herbringen, dass die Videodauer nicht ca. 3 Minuten ist, werde ich in der Turnhalle, an einem Training noch weitere Tricks aufnehmen und hinzufügen. Dies werde ich jedoch noch nicht in der weiteren Planung mit einbeziehen, da ich davon ausgehe, dass genügend Rohmaterial im Training draussen gefilmt werden kann.




Schlechtwetterprogramm

Falls es durch die Wetterabhängigkeit dazu führt das nicht draussen trainiert werden kann, werden die Aufnahmen in der Turnhalle gemacht. Die nötigen Objekte werden mit Matten, Schwedenkästen und sonst nötigem Material aufgebaut.

Storyboard

Filmen

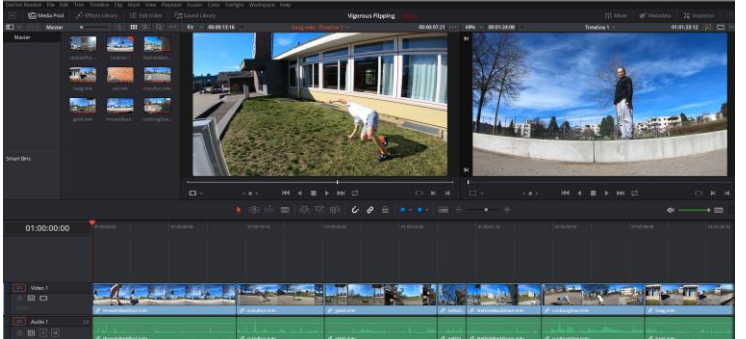
Ich habe nun pro Szene eine Beschreibung, jeweils ein Bild und eine ungefähre Zeit im Video angegeben. Die Zeiten sind nur die einzelnen Szenen, was bedeutet, dass diese sich vermutlich noch durch das Hinzufügen von Übergängen verlängern werden.

Beschreibung	Bild	Zeit
Startet mit einem Strichmännchen, welches winkt und danach ein Rad nach rechts macht. Danach lehnt er sich in Richtung Boden, bleibt mit den Füßen jedoch am gleichen Ort. Anschliessend fängt er einen Moonwalk an und bewegt sich so an den linken Rand des Bildschirms.		0:00 – 0:16
Strichmännchen macht vor einer weissen Wand einen Frontflip und bleibt danach stehen. Danach probiert er einen Backflip zu machen, dies schafft er jedoch nicht und fällt zu Boden. Mit hängendem Kopf läuft er aus dem Frame.		00:16 – 00:30
Es gibt einen Übergang, bei welchem das Bild rechts langsam eingeblendet wird, dies wird mit Hilfe der Transparenz umgesetzt.		00:30 – 00:35

<p>Danach laufen zwei Personen in das Bild und die rechte Person wirft den Freerunner in einen Backflip. Dies geschieht, indem das Bein angehoben wird und der Freerunner sich nach hinten wirft. (siehe Bild rechts)</p> <p>Nach dem gelungenen Flip rennen beide aus dem Screen und die rechte Person verschwindet, wobei die linke bei den weiteren Aufnahmen als Akteur agieren wird.</p>		00:35 – 01:00
<p>In der nächsten Szene springt die Person vom rechten, oberen Ecken in das Bild und macht eine Reihe von Tricks, bevor er nach links aus dem Screen verschwindet.</p>		01:00 – 01:10
<p>Nach einem Übergang wird ein Spielplatz angezeigt, bei welchem die Person wieder von rechts oben kommt und danach nach links zu dem Gerüst rennt. Dort klettert der Freerunner hinauf und macht einen Backflip, nach welchem er nach rechts aus dem Screen rennt.</p>		01:10 – 01:20
<p>In folgender Szene ist die Kamera am Boden unterhalb des Netzes positioniert. Der Freerunner flüpft von oben seitlich auf das Netz und kurz nach der Landung gibt es einen Cut, mit welchem direkt (ohne Übergang) zur nächsten Szene gewechselt wird.</p>		01:20 – 01:23
<p>Der Freerunner klettert das Netz hinauf und springt von dort mit einem gestreckten Backflip auf den Boden, von wo der Freerunner sich zum rechten Bildschirmrand bewegt.</p>		01:23 – 01:31
<p>Es gibt einen weiteren Übergang zu einer neuen Umgebung, bei welcher die Aufnahme bei einem Bank-ähnlichen Objekt beginnt. Der Freerunner flüpft auf das Objekt und springt danach runter, rennt über den Platz und macht einen Trick über das Geländer. Dort landet er und rennt nach links aus dem Screen.</p>		01:31 – 01:42

<p>Es gibt einen Übergang zu einer Ansicht von dem Haus und einem Haag auf der rechten Seite des Bilds. Der Freerunner springt über den Haag und macht einen weiteren Flip nach seiner Landung im Gras.</p>		<p>01:42 – 01:50</p>
<p>Nach einem weiteren Übergang sieht man die Wand auf der rechten Seite und der Freerunner kommt von rechts in das Bild. Danach springt er über den Haag und macht sonst kleine Tricks, bevor er zum hinteren Ende rennt und dort einen Frontflip mit Abstützen macht. Danach verschwindet er hinter der Hauswand.</p>		<p>01:50 – 02:00</p>

Editieren im Davinci Resolve

Beschreibung	Bild
<p>Rechts sieht man die bisher aufgenommenen Filmschnitte, welche sich als Videoteil eignen. Die zugehörige Audiospur kann sehr einfach entfernt und ausgewechselt werden. Dies führt zu effizienten Arbeiten und es macht Spass, da man zügig seinem Ziel näher kommt.</p>	

Fazit

Mit dieser Planung habe ich nun eine recht genaue Vorstellung, was in meinen Film kommen soll und was für Szenen gefilmt werden müssen. Die Richtung, in welche die einzelnen Aufnahmen gemacht werden sollen ist nun auch bekannt, was es einfacher macht die richtigen Orte für die Tricks zu finden.

Ich denke, dass für ein gutes Video einige Zeit investiert werden muss, aber meine Motivation ist hoch und da ich seit Kurzem selbst mit dem Sport angefangen habe wird es nicht viel brauchen um den Prozess zu starten.